

Schaeffler erhält Award für Sensotect

Schaeffler hat für das neuartige Schichtsystem Sensotect auf der internationalen Fachmesse Materialica in München den „Materialica Design + Technology Award 2016“ in der Kategorie „Surface & Technology“ erhalten. Mit der Dünnschicht-Technologie führt Schaeffler erstmals intelligente Schichtsysteme in der Automobiltechnik und der Industrie ein.

Mit Hilfe von Sensotect können bauraumneutral multifunktionale Oberflächen hergestellt werden, die sich insbesondere durch sensorische Eigenschaften auszeichnen. Das beschichtete Bauteil wird damit selbst zum Sensor. Die Technologie erlaubt es, auf ein Bauteil einwirkende Kräfte oder Drehmomente auch dort sehr schnell zu erfassen, wo heutige Sensoren nicht verwendbar sind. Mit dem neuen System werden Dehnungs- und Kraftmessungen möglich, die mit geklebten Dehnmessstreifen auf Grund der begrenzten Lebensdauer bisher unmöglich waren.

Beispielsweise sind jetzt Drehmomentmessungen im E-Bike oder Radkraftmessungen im Pkw-Radlager möglich. So können die Betriebszustände im Fahrzeug während der Fahrt überwacht und elektronischen Sicherheitssystemen in Echtzeit zur Verfügung gestellt werden. Durch diese neuartige Messtechnik ist es zudem möglich, an Antriebswellen oder Fahrzeuggetrieben das Drehmoment exakt zu bestimmen und die Motorleistung genau auf die anfallende Belastung einzustellen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Sensorradlager mit Sensotect-Beschichtung von Schaeffler.

Foto: Schaeffler



Sensortretlager mit Sensotect-Beschichtung von Schaeffler.

Foto: Schaeffler